

Senioren Aktuell

Informationen des Seniorenbeirates in der Marktgemeinde Altdorf 5/17

Abschied von Udo Schneider

Wir trauern um Udo Schneider, der völlig unerwartet und für uns unfassbar am 20. März verstorben ist. Tief bewegt und in Dankbarkeit nehmen wir Abschied von ihm. Udo Schneider war 2007 der Initiator für einen Seniorenbeirat in unserer Marktgemeinde und hat über drei Amtsperioden – also neun Jahre lang - Jahre sein Amt als Vorsitzender dieses Gremiums voller Engagement und verantwortungsbewusst geleitet. Anfang des Jahres konnte der Seniorenbeirat sein 10 jähriges Bestehen feiern und dabei auf eine große Liste erfolgreicher Aktivitäten verweisen, die zum großen Teil durch Udo Schneiders Initiative ins Leben gerufen wurden. Udo Schneider ist es im Wesentlichen zu verdanken, dass der Seniorenbeirats sich durch seine Arbeit ein großes Ansehen erworben hat. Immer voraus schauend und ideenreich hat sich Udo Schneider um das Wohl der älteren Generation in unserer Gemeinde bemüht und dabei auch seine umfangreichen Verbindungen zielgerichtet eingesetzt. Seine offene und verständnisvolle Art beim Umgang mit Menschen verschafften ihm leicht Zugang zu den unterschiedlichsten Gruppierungen und verhalfen ihm bei der Umsetzung seiner Ziele in der Seniorenarbeit in unserer Marktgemeinde. Auch in überregionalen Gremien war Udo Schneider in der Seniorenarbeit aktiv und wurde wegen seines Engagements, seines Organisationstalentes und seines umfangreichen Wissens zum Vorsitzenden des Bezirks Niederbayern im LandesSeniorenVerbandBayern (LSVB) gewählt. Vielen von uns werden auch die jährliche, mehrtägigen Seniorenreisen in Erinnerung bleiben. Diese waren ein besonderes Anliegen von Udo Schneider und wurden von ihm besonders engagiert und gründlich vorbereitet. Aus gesundheitlichen Gründen verzichtete Udo Schneider im vorigen Jahr auf eine erneute Kandidatur für den Seniorenbeirat sehr zum Bedauern der Marktgemeinde. Wir vom amtierenden Seniorenbeirat werden Udo Schneider in dankbarer Erinnerung behalten und sprechen seiner Ehefrau und den Familienangehörigen unser tief empfundenes Beileid aus.

„Senioren im Straßenverkehr“

Die Statistik sagt aus, dass im letzten Jahr fast die Hälfte der Todesopfer im Straßenverkehr Senioren gewesen sind. Damit ist die Generation 65 plus überproportional vertreten. Um diese Situation zu verbessern und die Gefährdung von Senioren im Straßenverkehr bewusst zu machen, wird am **Mittwoch, 28. Juni 2017** Polizeihauptkommissar Ulrich Deser von der Verkehrswacht um **15 Uhr in der Gaststätte Frauenbauer** einen Vortrag zum Thema Senioren im Straßenverkehr halten. Darin wird er sich unter anderem folgenden Fragen widmen: „Wie kann ich meinen Führerschein möglichst lange behalten? Welche Planungen zum Führerscheinrecht gibt es? Wie geht man mit älteren Verkehrsteilnehmern um? Sollen medizinische Prüfungen durchgeführt oder der Führerschein altersmäßig begrenzt werden?“ Diese Fragen haben eine besondere Bedeutung deshalb, weil die Benutzung eines PKW gerade für die älteren Menschen einen wichtigen Faktor für die Lebensqualität bedeutet. Denn ohne einen PKW ist die Mobilität in vielen Fällen stark eingeschränkt. Neben den genannten Fragen wird sich der Referent Deser mit den besonderen Gefahren der Senioren im Straßenverkehr befassen und Fragen in Sachen Verkehr beantworten. Alle Interessierten sind zu diesem kostenlosen Vortrag eingeladen.

Barrierefreiheit im häuslichen Bereich

Mit zunehmendem Alter können sehr oft auch Probleme bei der Beweglichkeit entstehen, die dann dazu führen, dass in der Wohnung ein Rollator oder sogar ein Rollstuhl benutzt werden muss. Viele Wohnungen sind für solche Zwecke nicht vorbereitet und müssen entsprechend umgerüstet werden. Das ist nicht immer ganz einfach und bedarf einer guten Beratung, auch im Hinblick auf die Finanzierung und die dafür bestehenden Beihilfen seitens der Kranken- und Pflegekassen oder des Staates. Mitglieder im Seniorenbeirat haben sich in Seminaren mit dem Thema Umrüstung zur Barrierefreiheit im häuslichen Bereich befasst und können bei Bedarf Auskunft zu den Möglichkeiten geben. Darüber hinaus kann man eine kostenlose Beratung zu diesem Thema durch die Architektenkammer bekommen, und zwar jeweils Montag von 14 bis 16.30 Uhr unter der Telefonnummer 089-139880-80. Auch im Landratsamt ist eine persönliche Beratung möglich.

Seniorenreise 2017 “Impressionen am Lago Maggiore”.

Die Seniorenreise an die oberitalienischen Seen wird wie geplant durchgeführt. Die Reiseleitung hat Salvatore Lando übernommen. Die Zustiegemöglichkeiten werden in der nächsten Ausgabe Anfang Juni bekannt gegeben. Es sind noch einige Plätze frei. Bei Interesse bitte **Anmeldung bei Herrn Lando, Telefon 0176/80887624**

Hier die wichtigen Veranstaltungen kurz und bündig:

| | | |
|-----------------|--------------|--|
| 09.05.17 Di. | 14.00 Uhr | Seniorentreff der kath. Pfarrei Pfettrach, Maiandacht bei der Rosenkranzkapelle Pfettrach/Haindelfeld., anschließend gemütliches Beisammensein beim Huberwirt//Gstaudach |
| 09.05.17 Di. | 14.00 Uhr | Altdorf, Seniorennachmittag der kath. Pfarrei Altdorf im Pfarrheim |
| 17.05.17 Mi. | 19.00 Uhr | „Von Sirtaki bis Seniorentanz - Gesellige Tänze für Jung und Alt“ im Haus der Begegnung |
| 23.05.17 Di. | 14.00 Uhr | Altdorf Seniorennachmittag der kath. Pfarrei Altdorf im Pfarrheim |
| 31.05.17 Mi. | 14.30 Uhr | Öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats im Haus der Begegnung |
| 06.06.17 Di. | 14.00 Uhr | Altdorf, Seniorennachmittag der kath. Pfarrei Altdorf im Pfarrheim |
| 12.06.17 Do. | 14.30 Uhr | Empfang für Geburtstagskinder ab 70 Jahre von April und Mai im Haus der Begegnung |

Nicht vergessen:

Badefahrt nach Bad Gögging immer Montag!
Abfahrt: **12.45 Uhr**, Schmittnerhof Altdorf, Hauptstr.
Badezeit 2½ Stunden, Rückkehr gegen 17.15 Uhr
Preis: € 17,- (Busfahrt und Eintritt)
Boccia für und mit Frauen immer Donnerstag 10 Uhr

Hilfeleistungen für unsere Senioren

Bei gewünschter Inanspruchnahme von ANNA gilt die **Telefonnummer: 0871/9538160 oder 0170/6238360** (Mo.-Fr. 8 bis 12 Uhr, sonst Anrufbeantworter)
Sonstige Wünsche oder Anregungen bitte an die Mitglieder der Leitungsgruppe richten.

ANNA sucht engagierte und hilfsbereite Menschen, die gerne und unentgeltlich für hilfesuchende Menschen da sind! Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei der Leitungsgruppe.

Die Taschengeldbörse, bei der junge Menschen gegen ein geringes Entgelt längerfristig Dienste anbieten, **hat ihren Betrieb aufgenommen**. Informationen erhalten Sie beim Jugendtreff, Frau Baumann, Telefon 0871/2763755 oder Hans Putzke, Telefon 0871/ 53555.

Wichtige Telefon-Nummern

| | | | |
|-----------|-----|----------------------------|---------|
| Polizei | 110 | Rettungsdienst / Notarzt | 112 |
| Feuerwehr | 112 | Ärztl. Bereitschaftsdienst | 116 117 |

| | | |
|-----------------------------|-------------------------|--|
| ANNA | Altdorfs nette Nachbarn | 0170 / 6238360 oder 0871/9538160 |
| AWO | | 0871 / 9745880 |
| Bayr. Rotes Kreuz | | 0871 / 962210 |
| Caritas | | 0871 / 805100 |
| Diakonie | | 0871 / 609100 |
| Malteser Hilfsdienst | | 0871 / 923300 |
| VdK | | 0871 / 923330 |

Seniorenbeirat in der Marktgemeinde

| | | |
|--------------------|----------------|-----------------|
| Dr. Eberhard Kluge | 0871 / 34442 | Vorsitzender |
| Salvatore Lando | 0176/80887624 | Stellvertreter |
| Ulrike Weichelt | 0871 / 2767199 | Schriftführerin |
| Karl Blechinger | 0871 / 35452 | Altdorf |
| Heinz Eichner | 0871 / 34361 | Eugenbach |
| Alexander Emich | 0871 / 9751760 | Altdorf - Süd |
| Renate Jeretzky | 0871 / 35329 | Seniorenheime |
| Otto Janak | 0871/ 35381 | |

Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde

| | | |
|--------------------|----------------|------------------|
| Georg Nirschl | 0871 / 34248 | Vorsitzender |
| Maria Golsch-Weber | 0871 / 9668446 | Stellvertreterin |
| Michael Kapfhammer | 0871 / 9357077 | Stellvertreter |

Seniorenbetreuung der kath. Pfarreien

| | | |
|--------------------|--------------|-----------|
| Beate Kipper | 0871 / 34485 | Altdorf |
| Regina Licha | 0871 / 32593 | Eugenbach |
| Anneliese Teuchner | 08704 / 1244 | Pfettrach |

Seniorenbetreuung der ev. Kirchengemeinde

| | | |
|---------------------------------|--------------|--------------|
| z.Zt. kein Ansprechpartner für: | | Behinderte |
| Ilona Wagner | 0871 / 51766 | Seniorentanz |

Nachbarschaftstreff „DOM“

| | | |
|-------------------------|----------------|---------------|
| Mascha Sidorowa-Spilker | 0871 / 1355898 | Leitung |
| Valeria Kandlin | 0871 / 34878 | Seniorentreff |

Alle weiteren Dienste - wie hauswirtschaftlicher Fachdienst und/ oder ambulante Pflege etc - entnehmen Sie bitte dem Seniorenwegweiser des Landkreises Landshut oder den gelben Seiten.

(Den Seniorenwegweiser bekommen Sie bei der Marktgemeinde oder beim Landratsamt)